



Führungsgrundsätze

Präambel

In der Klinik Öschelbronn, dem *Centrum für Integrative Medizin und Krebstherapie* mit anthroposophischer Ausrichtung, arbeiten engagierte Menschen im Dienste des Patienten. Verbindliche Führungsgrundsätze helfen dabei, die Lebendigkeit des Miteinanders aktiv zu gestalten und für wirtschaftliche Sicherheit in Zeiten steten Wandels Sorge zu tragen. Mitarbeiter werden in diesen Gestaltungsprozess eingebunden, um die Zukunft eines Krankenhauses zu sichern, in dem der Mensch als Individuum im Mittelpunkt steht.

Unsere Verpflichtung als Führungskräfte

1. Wir führen über visionäres Denken und Handeln.

Nachvollziehbare und motivierende Führung ist nur möglich, wenn sich alle Führungskräfte verbindlich an der gemeinsam erarbeiteten Vision unserer Klinik ausrichten. Trotz und gerade wegen der täglichen Herausforderungen darf dieses oberste Ziel nicht aus den Augen verloren werden.

2. Wir sorgen für Transparenz bei Entscheidungen und Entwicklungen.

Aufgabe von Führungskräften ist es, die Ist-Situation unserer Klinik kontinuierlich durch gut verständliches Zahlenmaterial aus dem Controlling, aus medizinischen, patienten- und mitarbeiterorientierten Informationen zugänglich und verständlich zu machen. Hierdurch wird ein kontinuierliches Lernen und Verbessern und die Ableitung von nachvollziehbaren Projekten ermöglicht.

3. Wir treffen Entscheidungen stets im Spannungsfeld zwischen Wünschens-wertem und Machbaren.

Auch die Klinik Öschelbronn befindet sich kontinuierlich im Spannungsfeld zwischen den Anforderungen der Umwelt (Kassen, Politik, Patienten, Einweiser, sozialer und medizinischer Entwicklungen) und der eigenen Vision und Mission (Auftrag). So ist es die Aufgabe der Führungskräfte, zwischen Machbarem und Wünschenswertem abzuwägen.

4. Wir sind eine lernende Organisation.

Das, was heute gut ist, kann morgen bereits kontraproduktiv sein. Als Führungskraft übernehmen wir die Verantwortung, die Stärken und Entwicklungspotentiale unserer Mitarbeiter, Strukturen und Prozesse zu erkennen, einzubinden und zu verbessern. Dabei sind Führungskräfte nicht fehlerfrei, machen es sich jedoch zur Verpflichtung, aus Fehlern zu lernen: kontinuierliches Lernen sehen wir für uns alle als eine notwendige Voraussetzung von Verbesserung.

5. Wir verfolgen beharrlich unsere Strategie.

Wir sind ein kleines, aber besonderes Krankenhaus. Daher ist es umso wichtiger, dass wir uns auf unsere Kernkompetenzen besinnen und unsere Strategie bei der täglichen Arbeit nicht aus den Augen verlieren. Dadurch sichern wir eine überdurchschnittliche Qualität unserer Arbeit.

6. Unser Handeln und Auftreten ist verbindlich.

Wir sind als Führungskräfte zuständig neue Impulse zu setzen, Bewährtes zu erhalten und dafür zu sorgen, dieses in der täglichen Arbeit verbindlich umzusetzen und zu verwirklichen.

7. Wir stehen zu unseren Entscheidungen.

Entscheidungen können nur als richtig erkannt werden, wenn wir Führungskräfte sowohl unternehmensintern als auch unternehmensextern hierfür werben und einstehen. Als Führungskräfte stehen wir gemeinsam für getroffene Entscheidungen und kommunizieren diese mit einer verständlichen Sprache.